

Text: Redaktion in Zusammenarbeit mit Heuberger Augenklinik
Bild: zVg

Von der Korrektur der Kurzsichtigkeit bis zum Grauen Star

SEHKORREKTUREN MIT DEM FEMTOSEKUNDENLASER IN DER AUGENKLINIK HEUBERGER

Sehkorrekturen mit Augenlaser sind heute aus der Augenheilkunde nicht mehr weg zu denken. Was viele nicht wissen: Der Laser kommt nicht nur zur Anwendung, wenn es darum geht, auf Brille oder Kontaktlinsen zu verzichten, sondern auch bei der Behandlung des Grauen Stars. Die Experten der Augenklinik Heuberger erklären warum.

«Laseranwendungen gehören in der Augenheilkunde in vielen Bereichen zum klinischen Alltag», erklärt der Facharzt für Ophthalmologie, Professor Dr. Torsten Schlote. «Beispiele dafür sind Anwendungen in der Diagnostik bei der altersbedingten Makuladegeneration oder beim Glaukom (Grüner Star) oder der Nd:YAG-Laser zur Behandlung des Nachstars beim Grauen Star.»

Im letzten Jahrzehnt hat eine neue Lasergeneration – der Femtosekundenlaser – zu neuen Entwicklungen und Möglichkeiten in der Chirurgie geführt. Es handelt sich um einen der präzisesten und schonendsten Laser in der Augenheilkunde. Er kommt auch in der Augenklinik Heuberger für verschiedene Bereiche zur Anwendung: «Wir setzen den modernen Femtosekundenlaser zum einen in der refraktiven Hornhautchirurgie zur Behandlung von Fehlsichtigkeiten wie der Kurzsichtigkeit ein, aber auch zur Operation des Grauen Stars (Katarakt)», erklärt Prof. Schlote.

Die operative Korrektur von Fehlsichtigkeiten mit Laser oder Implantaten wird an der Augenklinik Heuberger schon seit über 20 Jahren durchgeführt. Schwerpunkt der Lasertechnologie war bisher die Korrektur vor allem der Kurzsichtigkeit in der Hornhaut (LASIK), um Brillenfreiheit zu erreichen.

Seit 2017 führt die Augenklinik zudem auch Operationen des Grauen Stars mithilfe des Femtolasers durch. Professor Schlote: «Bei dieser Technik übernimmt der Femtolaser einige wichtige Arbeitsschritte während des Eingriffs wie Inzisionen, Kapseleröffnung

und Linsenfragmentation anstelle des konventionellen, manuellen Vorgehens, was die Sicherheit der Operation des Grauen Stars zusätzlich erhöhen kann. Diese Technologie lässt sich zudem auch gut mit der Implantation moderner Linsen kombinieren, die einen erweiterten Sehbereich ermöglichen.»

Wer sich für eine Sehkorrektur mit Augenlaser interessiert, kann in der Klinik bei einem kostenlosen Kurzcheck prüfen, ob sich seine Augen dafür eignen. Wer seine Augen generell kontrollieren lassen möchte oder sich über die Operation des Grauen Stars informieren möchte, erhält in der Klinik ebenfalls Auskunft.

Weitere Informationen und Terminvereinbarung:

Augenklinik Heuberger
Fährweg 10
4600 Olten
Telefon: 062 206 77 24
www.spitalpark.ch

Dr. Med Alex Heuberger
Prof. Dr. Med. Torsten Schlote,
v.l.

